

03.07.2015 – Nr. 42

Porsche und Mercedes-Benz im Hitze-Qualifying auf dem Lausitzring vorn

- Heißes Qualifying bei mehr als 35 Grad auf dem Lausitzring
- Ragginger gewinnt im Porsche dritte Lausitz-Pole in vier Jahren
- Tabellenführer Ludwig erobert im Mercedes-Benz Pole-Position für Sonntagsrennen

Klettwitz. Heißer Kampf um die Pole Position beim ADAC GT Masters in der Hitze des Lausitzrings: Die Tabellenführer Sebastian Asch (29, Ammerbuch)/Luca Ludwig (26, Bonn) und Verfolger Klaus Bachler (23, A), der im Porsche 911 von Martin Ragginger (27, A/beide GW IT Racing Team Schütz Motorsport) unterstützt wird, lieferten sich im wohl heißesten Qualifying der ADAC GT Masters-Geschichte bei mehr als 35 Grad einen Kampf um die ersten Startplätze. Ragginger setzte sich im Qualifying für das Rennen am Samstag durch und schlug Asch um 0,379 Sekunden. Am Sonntag startet Tabellenführer Ludwig als Erster ins Rennen und stellte auf dem Weg zu seiner fünften ADAC GT Masters-Pole einen neuen Qualifyingrekord auf dem Lausitzring auf. „So eine Runde fährt man nicht immer, es war einfach alles perfekt. Manchmal gelingt eine sehr gute Runde, aber heute war es einfach besonders gut“, jubelte Ludwig. Der Mercedes-Benz-Pilot und Ragginger waren die siebten und achten unterschiedlichen Pole-Gewinner der laufenden Saison. SPORT1 überträgt die beiden Rennen des ADAC GT Masters vom Lausitzring am Samstag und Sonntag ab 11:45 Uhr live in voller Länge.

Keyfacts, Lausitzring, Klettwitz, Qualifying Saisonläufe 7 und 8

Streckenlänge: 3.442 Meter

Wetter: 35 Grad, sonnig

Pole Position Rennen 1: Martin Ragginger (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), 1:20,315 Min.

Pole Position Rennen 2: Luca Ludwig (Team Zakspeed-Mercedes-Benz SLS AMG GT3), 1:20,176 Min.

Qualifying 1 für das Rennen am Samstag:

Der Lausitzring ist die erklärte Lieblingsstrecke von Ragginger. Das zeigte der Österreicher am Freitagnachmittag auch auf der Rennstrecke. Im Qualifying sicherte er sich im Porsche 911 die dritte Pole Position bei vier Starts in der Lausitz. „Wir haben als Team einen optimalen Job gemacht“, freute sich Ragginger. „Der Lausitzring liegt dem Porsche und liegt auch mir, aber um ganz vorn zu stehen, muß einfach alles passen. Für das Rennen sind wir gut aufgestellt und wir haben ein Auto, mit dem wir pushen und hoffentlich einen Vorsprung herausfahren können. Bei den heißen Temperaturen werden es anstrengende Rennen, aber das sind wir gewohnt.“

Neben sich hat der Porsche-Pilot am Samstag Tabellenführer Asch im Mercedes-Benz. Die zweite Reihe teilen sich Daniel Dobitsch (31, A), der im Audi R8 den guten Aufwärtstrend des kfzteile24 MS RACING fortsetzt und BMW-Pilot Dominik Baumann (22, A/BMW Sports Trophy Team Schubert), der im vergangenen Jahr einen Laufsieg auf dem Lausitzring feierte.

Qualifying 2 für das Rennen am Sonntag:

Im Qualifying für das Sonntagsrennen schlug die Stunde von Ludwig. Der Tabellenführer erwischte einen perfekten Moment für seine schnellste Runde und verdrängte mit einem neuen Qualifyingrekord Audi-Pilot Nicki Thiim (26, DK/C.Abt Racing) vom ersten Startplatz. Ludwig: „Das Auto war perfekt und ich habe es auf den Punkt gebracht. Wir starten in beiden Rennen an diesem Wochenende aus der ersten Reihe, das ist toll. Wenn man so einen Lauf hat wie wir derzeit, ist es schön, das auch weiterzuführen. Im Rennen am Samstag wird es sicherlich eher schwierig, aber Sonntag fahren wir voll auf Angriff und hoffen, dass wir uns bis zum Rennende vorn halten können.“

Verfolger Bachler, im Porsche Tabellenzweiter hinter Ludwig/Asch, ist auch am Sonntag in Schlagdistanz und startet als Vierter hinter Daniel Keilwitz (25, Villingen/Callaway Competition) in einer Corvette. Die dritte Startreihe teilen sich Jens Klingmann (24, Leimen/BMW Sports Trophy Team Schubert) im BMW Z4 und Titelverteidiger Kelvin van der Linde (19, RSA/C.Abt Racing), der im Audi R8 auf seine erste Podestplatzierung in der laufenden Saison hofft.

SPORT1 zeigt beide Rennen vom Lausitzring am Samstag und Sonntag live ab 11:45 Uhr. Online sind die Rennen im Livestream unter www.adac.de/gt-masters zu sehen.

Ergebnis Qualifying 1 für das Rennen am Samstag (Top 6)

1. Martin Ragginger (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), 1:20.315 Min.
2. Sebastian Asch (Team Zakspeed-Mercedes-Benz SLS AMG GT3), +0,379 Sek.
3. Daniel Dobitsch (kfzteile24 MS RACING-Audi R8 LMS ultra), +0,450 Sek.
4. Dominik Baumann (BMW Sports Trophy Team Schubert-BMW Z4 GT3), +0,542 Sek.
5. Claudia Hürtgen (BMW Sports Trophy Team Schubert-BMW Z4 GT3), +0,585 Sek.
6. Hari Proczyk (HP Racing-Mercedes-Benz SLS AMG GT3), +0,650 Sek.

Ergebnis Qualifying 2 für das Rennen am Sonntag (Top 6)

1. Luca Ludwig (Team Zakspeed-Mercedes-Benz SLS AMG GT3), 1:20,176 Min.
2. Nicki Thiim (C.Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), +0,150 Sek.
3. Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3), +0,172 Sek.
4. Klaus Bachler (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), +0,258 Sek.
5. Jens Klingmann (BMW Sports Trophy Team Schubert-BMW Z4 GT3), +0,436 Sek.
6. Kelvin van der Linde (C.Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), +0,488 Sek.

Tickets inklusive Fahrerlager ab 20 Euro

Fans die das ADAC GT Masters live an der Rennstrecke erleben wollen, erhalten ab sofort Karten für die Rennen in Oschersleben, auf dem Red Bull Ring, auf dem Lausitzring, dem Nürburgring, dem Sachsenring und dem Finale in Hockenheim im Vorverkauf bereits ab 20 Euro inklusive Zugang zum Fahrerlager. ADAC-Mitglieder können bereits jetzt über das ADAC Vorteilsprogramm Tickets zu allen acht Veranstaltungen im Vorverkauf erwerben. Erhältlich sind die Tickets online unter www.adac.de/gt-masters, in allen ADAC Geschäftsstellen, unter www.eventim.de oder in einer von europaweit mehr als 20.000 Vorverkaufsstellen von Eventim.

Das ADAC GT Masters geht in der Saison 2015 in Deutschland, Österreich, Belgien und den Niederlanden bei acht Veranstaltungen mit 16 Rennen an den Start. Auch 2015 ist das ADAC GT Masters wieder live im TV zu sehen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz überträgt der neue Live-TV-Exklusivpartner SPORT1 alle 16 Rennen des ADAC GT Masters in voller Länge live. Die Übertragung beginnt an den Rennwochenenden in der Regel um 13 Uhr.

Termine und Veranstaltungsorte ADAC GT Masters 2015:

24.04. – 26.04.2015	etropolis Motorsport Arena Oschersleben
05.06. – 07.06.2015	Red Bull Ring (A)
19.06. – 21.06.2015	Circuit Spa-Francorchamps (B)
03.07. – 05.07.2015	Lausitzring
14.08. – 16.08.2015	Nürburgring
28.08. – 30.08.2015	Sachsenring
18.09. – 20.09.2015	Circuit Park Zandvoort (NL)
02.10. – 04.10.2015	Hockenheimring Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter www.adac.de/gt-masters

MEDIA INFORMATION



Pressekontakt

ADAC GT Masters

Oliver Runschke

Mobil: +49 (0) 176 222 18308, E-Mail: oliver.runschke@mac.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation und Sponsoring

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/gt-masters

www.adac.de/motorsport

